

Stellungnahme des Dekanats zum offenen Brief der Studierenden: Sicherheitslücken bei Zoom-Konferenzsoftware

Liebe Studierende und liebe Lehrende,
liebe Frau Leitmann,

das Dekanat der Fakultät für Physik und Astronomie hat die letzten Wochen intensiv genutzt, die Vor- und Nachteile der verschiedenen Video-Konferenz-Systeme abzuwägen. In Übereinstimmung mit der Hochschulleitung sind wir zu dem Schluss gekommen, dass Zoom die beste Variante darstellt. Auch im internationalen Wettbewerb hat sich Zoom als eine Plattform für digitale Lehre an Universitäten als Standardsystem etabliert. Deshalb möchten wir zu den Bedenken der Fachschaft wie folgt Stellung nehmen.

- Die Sicherheit der Daten unserer Studierenden und Lehrenden stand bei der Entscheidung im Vordergrund, daher haben wir bereits Anfang April in Zusammenarbeit mit dem Datenschutzbeauftragten der RUB, Herr Dr. Loser, eine Datenschutzerklärung für die Nutzung von Zoom-Meetings erstellt. Diese wurde auf unsere Webseite aufgenommen: <https://www.physik.ruhr-uni-bochum.de/metanavi/datenschutzerklaerung-zoom/>.
- Alle Lehrenden sind am 03.04.2020 über folgende Maßnahmen informiert worden: Sofern Sie Zoom nutzen, richten Sie bitte in Ihren Moodle-Kursräumen einen Verweis darauf ein. Auch sonst sollten Sie Einladungen an Studierenden zu einem Zoom-Meeting mit dem Hinweis auf die Datenschutzerklärung verschicken, z. B. mit folgendem Text: *Zur Durchführung des Online-Meetings verwenden wir „Zoom“*.
- Es ist nicht vorgesehen, Lehrveranstaltungen ausschließlich über Video-Konferenzen abzuhalten. Vielmehr wird die asynchrone Bereitstellung von Materialien ein wesentlicher Bestandteil der Lehre sein, so dass eine erfolgreiche Teilnahme in jedem Fall gewährleistet wird. Darüber hinaus empfehlen wir den Studierenden die Nutzung von Zoom ohne Anmeldung und ohne Client über einen Browser. Die Gefährdung liegt dann in erster Linie bei der Übertragung der Inhalte des Lehrenden.
- Die von der Fachschaft weitergeleiteten Hinweise zu den Sicherheitseinstellungen sind hilfreich. Nach unserer Erfahrung hat IT-Services bereits die wesentlichen Einstellungen standardmäßig vorgenommen. Dennoch bitten wir alle Lehrenden, diese Einstellungen zu prüfen.
 - <https://kim.uni-hohenheim.de/fileadmin/einrichtungen/kim-relaunch/dateien/anleitungen/zoom-meetings-planen.pdf>
 - <https://www.sueddeutsche.de/digital/coronavirus-zoom-datenschutz-einstellungen-1.4870696>
 - <https://zoom.us/docs/de-de/privacy-and-security.html>
- Zum Schutz der häuslichen Privatsphäre ist es möglich und empfehlenswert, über die Einstellungen in der Zoom-Client-App einen virtuellen Hintergrund einzublenden. Diese Möglichkeit ist uns von keinem anderen Konferenz-Tool bekannt.
- Wir stehen weiterhin im engen Kontakt mit dem Datenschutzbeauftragten und haben den offenen Brief selbstverständlich zum Anlass genommen, den Datenschutzbeauftragten erneut um eine Stellungnahme zu bitten. Laut Herrn Loser, dem Datenschutzbeauftragten der RUB, ist die bloße Verschlüsselung auf dem Transportweg ohne Ende zu Ende Verschlüsselung (auch durch vertragliche Absicherung mit Zoom) für den Vertraulichkeitsbedarf einer üblichen Lehrveranstaltung durchaus als verhältnismäßig anzusehen.

- Die Fakultät für Physik und Astronomie hat selbst versuchsweise als Alternative einen eigenen BigBlueButton-Server als virtuellen Klassenraum aufgesetzt. Das System befindet sich derzeit noch im Test und ist nicht nutzbar. Laut IT-Services (und ersten eigenen Erfahrungen) haben die Open-Source-Projekte Jitsi und BigBlueButton insbesondere Schwierigkeiten bei der Skalierung auf größere Teilnehmerzahlen. Bis auf Weiteres halten wir daher an Zoom fest!

Mit besten Wünschen für einen guten Start ins Sommersemester 2020

Evgeny Epelbaum (Dekan)

Heiko Krabbe (Studiendekan)